

# EXTRA

**Vorschau DSAG  
Technologietage 2020**

**Vorschau  
E-World 2020**

**Vorschau  
LogiMat 2020**



**audicon**  
data retention management

**Audicon – smartes Data Retention Management**

**Wie Sie Ihre alten SAP- und Non-SAP-Systeme abschalten können.**

Audicon ist Ihr Partner für smartes Data Retention Management. 2004 war Audicon auf dem deutschen Markt der erste Anbieter mit einem „auswertbaren Archiv“ (AIS TaxMart) zur Compliance-konformen Archivierung ausgelagerter Daten bzw. kompletter Altsysteme. Seitdem hat Audicon hunderte von IT-Systemen (SAP und Non-SAP) für zahlreiche Unternehmen gesetzeskonform archiviert und in die Abschaltung gebracht.

**Audicon unterstützt Sie bei:**

- Systemwechsel
- Systemstilllegungen
- SAP S/4HANA
- Carve-Out
- Mergers & Acquisitions
- Data Hub / Data Lake

**Ihre Vorteile:**

- Erfüllung externer und interner Vorschriften (GoBD / DSGVO)
- Reduktion der IT-Komplexität
- Bereitstellung der Daten für Analyseanforderungen
- Unabhängig vom Quellsystem

Audicon – Ihr Partner für Data Retention Management Projekte

**Audicon GmbH**

Toulouser Allee 19a  
40211 Düsseldorf

Ansprechpartner: Rainer Scheeren  
Telefon: + 49 211-52059-408  
www.data-rebase.com/sap

**Ebene 0  
Stand 20**

Advertorial



© Ben van Skyhawk

Zauberwürfel Digitalisierung

# Mit der DSAG den richtigen Dreh finden

„Digitalisierung hat viele Seiten. Auf den richtigen Dreh kommt es an“ – so lautet das Motto der Technologietage 2020 der Deutschsprachigen SAP-Anwendergruppe (DSAG).

Am 11. und 12. Februar 2020 erwartet die DSAG mehr als 2000 Teilnehmende im Congress Center Rosengarten in Mannheim. Das Ziel der Veranstaltung: die SAP-Anwender bei der Lösung der Digitalisierungsaufgabe optimal zu unterstützen. „Unsere Unternehmen stehen unter enormem Wettbewerbs- und Veränderungsdruck. Doch Digitalisierung hat viele Seiten. Wie bei einem Zauberwürfel kommt es auf den richtigen Dreh des passenden Steins zum optimalen Zeitpunkt an“, erläutert DSAG-Technologievorstand Steffen Pietsch das Motto der Technologietage. Aus Sicht der DSAG gibt es mehrere Steine, die SAP richtig positionieren sollte, damit Unternehmen ihre Digitalisierungsaufgabe meis-

tern können. Dazu gehört neben einer nahtlosen technischen und semantischen Integration auch, dass SAP bei der Dualität von Cloud und On-premises nachbessert, Investitionssicherheit schafft und realistische Migrationsstrategien liefert. Das SAP-Portfolio ist durch Akquisitionen stark gewachsen. Produkte überschneiden sich einerseits funktional, andererseits haben einige Cloud-Produkte noch nicht den Reifegrad der bisher eingesetzten On-premises-Lösungen. Die DSAG fordert daher belastbare Roadmaps, die Klarheit und Investitionssicherheit für Anwenderunternehmen und Partner bieten.

[www.dsag.de/techtage](http://www.dsag.de/techtage)

S/4 Hana und die IT-Welt von morgen

# Ohne Daten keine Digitalisierung

Mit S/4 Hana und der richtigen Strategie werden SAP-Kunden zu digitalen Unternehmen.

Digitalisierung steht auf der Agenda fast aller Unternehmen. Für SAP-Anwender ist sie direkt mit S/4 Hana verknüpft, der zentralen Plattform für die IT-Welt von morgen, die es ermöglicht, Fremdsysteme abzulösen, Systemlandschaften zu harmonisieren und Innovation voranzutreiben. „Mit der Digitalisierung kommt das Zeitalter von Best-of-Breed-Lösungen zurück. Ihr Beitrag zur Wertschöpfung ist so hoch, dass Unternehmen immer die passende Lösung für ihre Situation finden müssen“, so Datavard-Experte und -Geschäftsführer

Gregor Stöckler. Egal, was Ihr Unternehmen antreibt, Datavard empfiehlt in jedem Fall, die Gründe für den Umstieg auf S/4 Hana klar, sauber und verständlich zu definieren. Erst auf dieser Grundlage lässt sich eine realistische Roadmap entwickeln. Wie die konkret aussehen kann, können Sie mit den Experten von Datavard auf den Technologietagen der Deutschsprachigen SAP-Anwendergruppe DSAG in Mannheim persönlich besprechen.

[www.datavard.com](http://www.datavard.com)



Umstieg auf S/4 Hana jetzt angehen

# Die Zeit wird knapp – und auch die Zahl der erfahrenen SAP-Berater!

Nachdem bereits Mitte vergangenen Jahres das Handelsblatt meldete, dass drei Viertel aller Unternehmen bei der Umstellung auf SAP S/4 Hana sehr zurückhaltend agieren, zeichnet eine aktuelle Untersuchung von Lünendonk ein noch drastischeres Bild: Nur rund zehn Prozent der befragten 150 DACH-IT-Entscheider haben die technische Umstellung bereits abgeschlossen, lediglich fünf weitere Prozent befinden sich aktuell im Migrationsprozess. Die Auswirkungen dieser zögerlichen Herange-

hensweise sind drastisch. Ab 2022 wird es laut der Lünendonk-Untersuchung zu einer regelrechten Projektlawine kommen, die dann zu einem Projektstau führe. Denn die Ressourcen entsprechender Dienstleister sind bereits heute dünn gesät. Auch im Bereich SAP-Sicherheit und -Compliance fehlt es meist an Beratern – obwohl der Bereich in den meisten Migrationsstrategien noch gar nicht bedacht wird. Dies stellt sich oft als fataler Fehler heraus. Auch Bodo Kahl, CEO Sast Solutions bei der Akquinet, warnt

davor, diese Themen bei der Conversion zu vernachlässigen: „Aufgrund der wachsenden Bedrohungslage von innen und außen rate ich dringend dazu, ein umfassendes Sicherheitskonzept von Anfang an in die Migrationsprozesse und die neue Softwaregeneration einzubinden. So sparen Verantwortliche sowohl Zeit als auch Geld und nutzen das Potenzial von S/4 Hana bestmöglich aus.“

[www.sast-solutions.de](http://www.sast-solutions.de)

Greenfield- und Brownfield-Ansatz

## Sinnvolle Ergänzung zu S/4 Hana

Unternehmen sehen sich vor der Umstellung zu S/4 Hana vor der Entscheidung, einen Greenfield- oder Brownfield-Ansatz zu wählen. Audicon unterstützt mit seiner Archivierungslösung Data ReBase (ehemals AIS TaxMart) seit über 15 Jahren beim Umstieg auf neue ERP-Systeme. Seit zehn Jahren ermöglicht das Audicon Datenextraktionstool SmartExporter für SAP weltweit, elegant und effizient Datenbestände aus SAP zu extrahieren.

Bei einem Greenfield-Ansatz implementiert ein SAP-Kunde ein neues S/4-Hana-System. Data ReBase von Audicon ermöglicht allen SAP-Kunden, in Einklang mit den gesetzlichen Aufbewahrungs- und Bereitstellungspflichten, ihr altes ERP-/SAP-System zu archivieren. Die Komplettsicherung im Zusammenhang ist eine sinnvolle, kostengünstige Alternative zum weiteren Betrieb der alten ERP-Systeme!

Im Rahmen eines Brownfield-Ansatzes migriert ein existierender SAP-Kunde das komplette SAP-System zu S/4. Datenreduktion ist hierbei kein Muss, kann aber sinnvoll zur Vorbereitung der Migration auf die S/4-Hana-Umstellung sein: Regelmäßig stellt sich die Frage nach der Sinnhaftigkeit, alle historischen Daten aus allen bisher verarbeiteten Buchungskreisen zu migrieren oder in der Audicon-Lösung Data ReBase kostengünstig zu archivieren. Die Archivierungslösung Data ReBase von Audicon gibt es als On-premise- und Cloud-Lösung.

[www.audicon.net](http://www.audicon.net)



### Die SAST SOLUTIONS der akquinet AG: Ihr Partner für SAP Security & Compliance

AKQUINET ist das größte unabhängige und eigentümergeführte IT-Unternehmen im deutschsprachigen Raum. Für SAP ERP und SAP S/4HANA-Systeme sind wir der Spezialist – von der Einführung über den Betrieb bis hin zur Prozessdigitalisierung. Für die Absicherung von SAP-Systemen umfasst das SAST SOLUTIONS-Portfolio neben der eigenentwickelten **Software Suite** auch **Consulting-Leistungen** sowie **Managed Services** und schützt so vollumfänglich vor Hackerangriffen, Spionage und Datendiebstahl. Als starker und kompetenter Partner bieten wir ganzheitliche SAP Security- & Compliance-Lösungen. Nicht umsonst vertrauen mehr als 200 Unternehmen mit 3,5 Millionen SAP-Usern weltweit bereits auf SAST.



#### akquinet AG

Paul-Stritter-Weg 5  
22297 Hamburg  
Telefon: +49 40 88 173-109  
E-Mail: [sast@akquinet.de](mailto:sast@akquinet.de)  
[www.sast-solutions.de](http://www.sast-solutions.de)  
[www.sast-blog.akquinet.de](http://www.sast-blog.akquinet.de)

Ebene 0  
Stand 10

Advertorial



### Ohne Daten keine Digitalisierung!

**Nutzen Sie das volle Potential  
Ihres Unternehmens**

Ihre SAP-Systeme sind der beste Datenlieferant und damit die Basis für zukunftsfähige Business-Strategien. Egal ob Sie die Architektur Ihres Data Warehouse überdenken, BI-Lösungen nutzen, in die Cloud gehen wollen, organisatorisch Veränderungen umsetzen müssen oder die Transformation auf SAP S/4HANA planen - wir erarbeiten mit Ihnen gemeinsam die beste Lösung für Ihr Unternehmen.

Treffen Sie uns auf den DSAG Technologietagen in Ebene 02 an Stand Nr. 34 und tauschen Sie sich mit unseren Experten zu zukunftsfähigen Strategien für Ihre SAP-Systeme aus und erfahren Sie mehr darüber, wie Sie SAP Daten in Big Data integrieren, um das Potential Ihrer Daten umfassend für die Digitalisierung zu nutzen. Übrigens, Datavard ist Teil des „SAP S/4HANA Selective Data Transition Engagement“ und eines von vier Unternehmen, die SAP für die Datenmigration auf S/4HANA empfiehlt. Für mehr Informationen und konkrete Terminvereinbarungen besuchen Sie bitte: <https://www.datavard.com/de/dsag-technologietage-2020/>

#### Datavard AG

Rudolf-Diesel-Straße 9  
69115 Heidelberg  
Telefon: +49 6221 87331-0  
[info@datavard.com](mailto:info@datavard.com)  
[www.datavard.com](http://www.datavard.com)

Ebene 2  
Stand 34

Advertorial

Digitale Transformation – jetzt!

# Zukunftsfähige Lösungen für eine effiziente Intralogistik

Über 1650 internationale Aussteller aus aller Welt präsentieren auf der Logimat 2020 die jüngsten Innovationen und zukunftsfähigen Lösungen für eine intelligente Steuerung moderner Prozesse in der Intralogistik.

Über alles, was Performance und Zukunftsfähigkeit der Intralogistik auf dem Weg der digitalen Transformation ausmacht, informiert die Logimat, 18. Internationale Fachmesse für Intralogistik-Lösungen und Prozessmanagement, von 10. bis 12. März 2020 auf dem Stuttgarter Messegelände. „Das Thema Digitalisierung ist in den Unternehmen inzwischen angekommen“, urteilt Logimat-Messeleiter Michael Ruchty. „Jedoch zögern viele Unternehmen bei der konkreten Umsetzung der digitalen Transformation, das belegt eine Vielzahl aktueller Untersuchungen. Viele Entscheider sind sich bei den Technologieentwicklungen noch nicht im Klaren darüber, wohin die Reise geht. Sie haben hohen Informationsbedarf und halten sich mit ihren Investitionen bei den Lösungsangeboten entsprechend zurück.“

Vor dem Hintergrund dieser Anforderungen erfüllt die Logimat als weltweit führende Plattform der Intralogistik ihre Aufgabe in doppelter Hinsicht: Die Exponate ihrer Aussteller – darunter zahlreiche Weltpremierer – repräsentieren einen Querschnitt durch das aktuelle Lösungsspektrum der führenden Entwickler und Anbieter. Parallel dazu bietet das bewährte Rahmenprogramm mit hochkarätig besetzten Foren, der Vorstellung von Best-Practice-Projekten und aktueller Forschungsansätze sowie mit zahlreichen Unternehmenspräsentationen ein nachhaltiges Informationsangebot für die zukunftsfähige Ausrichtung der Intralogistik. Dementsprechend lautet das Motto der Logimat 2020: „Intralogistik aus erster Hand | Visionen – Innovationen – Lösungen“.

## Fahrerlose Transportsysteme in eigenem Ausstellungsbereich

Wachsende Bedeutung in der Intralogistik fällt den autonomen, Fahrerlosen Transportfahrzeugen (FTF) zu. Um die aktuellen Entwicklungen angemessen abzudecken und dem Fachpublikum neue Technologien und Innovationen vorzustellen, ist für die mobilen Transport- und Pickro-



Auch bei der diesjährigen Logimat werden wieder zahlreiche Besucher erwartet, die sich von Weltpremierer und Runderneuerungen im Bereich Intralogistik begeistern lassen wollen.

boter erstmals ein eigener Ausstellungsbereich in der Halle 2 eingerichtet. Die komplette Riege der führenden Flurförderzeuge-Hersteller sowie das Gros der namhaften Anbieter nutzwertiger Anbaugeräte und der Verladetechnik zeigen in der Halle 7 sowie den Hallen 9 und 10 ihre neuesten Innovationen im Bereich der Stapler, der Förderzeuge, der Handlingsysteme sowie die aktuelle Lösungsvielfalt rund um die Themen Fahrerassistenz- (FAS) und Flottenmanagementsysteme. Geprägt von den Anforderungen im elektromotorischen Bereich reicht das Spektrum der Exponate in diesen Segmenten von Weltpremierer für Großflächenklammern bei den Anbaugeräten über neue Sicherheits- und Dialogfunktionen bei den FAS bis hin zu Neuvorstellungen nachrüstbarer Kabinenvarianten für Elektrostapler. Außerdem werden kompakte Mehrwege-Seitenstapler und weitere Lösungsangebote für die Automatisierung autonom fahrender Geräte gezeigt. Auf für die Logimat neu erschlossenen Außenflächen zwischen Halle 8 und Halle 10 werden in Live-Vorführungen neue Flurförderzeuge vorgestellt.

Die Entwickler und Anbieter von Softwarelösungen für die Intralogistik, die in Halle 8 und partiell in der angrenzenden Halle 6 zu finden sind, binden bei ihren neuesten Lösungen inzwischen Verfahren und Methoden der KI in ihre Rechenprozesse mit ein. Die Aussteller zeigen mit ihren Softwareangeboten und neuen Funktionen, wie sich diese für die Systemwelt von Telematik-, Transportmanagement- und Warehouse-Management-Systemen niederschlägt. Außerdem präsentieren sie aktuelle Softwarelösungen in den Bereichen Zoll-, Versandabwicklung und Exportkontrolle und zeigen Wege für neue Geschäftsfelder auf, die aus der Digitalisierung automatisierter Prozesse entstehen.

Last, but not least stellen die Aussteller der ergänzenden Produktangebote und Neuentwicklungen aus den Bereichen Behälter und Kennzeichnungstechniken, Verpackung sowie Verpackungssysteme und Wiegesysteme in den Hallen 4 und 6 Produktneuheiten zum Verwiegen, Messen oder Etikettieren vor.

[www.logimat-messe.de](http://www.logimat-messe.de)  
[www.tradeworld.de](http://www.tradeworld.de)

Effizienz ist Basis für Geschäftserfolg

# Ohne Standardisierung geht's nicht mehr

Inzwischen ist klar, dass SAP mit S/4 Hana einen IT-Standard setzt. Welche Antworten für die zukünftige Strategie bei Stadtwerken heute zu erarbeiten sind, zeigt Cortility auf der E-World 2020.

**Z**eitdruck, Kostendruck und Datenflut erfordern effizientere IT-Systeme und -Prozesse. Und dabei ist es egal, ob die Regulierung oder Anforderungen durch neue Geschäftsmodelle die Treiber sind. Auch die mittlerweile in der Energiewirtschaft spürbaren technologischen Trends wie Cloud und Big Data sorgen dafür, dass Standardisierung und Automatisierung die wesentlichen strategischen Aufgaben für eine zukunftsfähige IT sind. „Viele Prozesse werden in Zukunft in Cloud-Systemen ablaufen, die für den Nutzer eine Blackbox sind“, blickt Klaus Nitschke, Geschäftsführer von Cortility, voraus. Auch würden Geschäftsprozesse zukünftig mit unterschiedlichen, ineinandergreifenden und standardisierten Tools abgebildet – eine Individualisierung mit Programm-Code wie bisher wird kaum noch möglich sein. „Das ist vergleichbar mit einem klassischen Lego-Haus: Da greift man auf Standard-Bausteine zurück, um seine Lösung zu realisieren“, erklärt Nitschke.

„Die Entwicklungen bei den IT-Systemen sorgen dafür, dass wir nicht mehr über technische Einführungsprojekte sprechen, sondern über Transformationsprojekte, die in die Geschäftsprozesse der Unternehmen eingreifen“, hebt Nitschke hervor. Er betont dabei, dass bereits heute die konzeptionel-

len Grundlagen erarbeitet werden sollten und auch können. „Welche Lehren aus den Umsetzungsprojekten zu MaKo 2020 für die Zukunft gezogen werden können, steht bei uns dieses Jahr ebenso im Fokus wie die grundlegende Veränderung der IT-Strategie durch SAP S/4 Hana, Cloud-Produkte, wie die SAP MaKo-Cloud oder die SAP Cloud Plattform, und andere Energiewirtschaftssoftware rund um die Digitalisierung“, so der Branchenexperte.

## Intelligentes Vertragsmanagement auch im Einkauf

Während die automatisierte Steuerung der Lieferverträge bei vielen Stadtwerken heute schon Alltag ist, erfolgt das eigene Vertragsmanagement häufig noch wie vor Jahrzehnten. Dabei ermöglicht die Automatisierung neben deutlichen Effizienzsteigerungen auch zusätzliche Chancen für den Einkauf. So können Wartungspläne, Geräte-Lifecycle und Kündigungsfristen im System hinterlegt werden und für eine höhere Transparenz bei den Handlungsoptionen sorgen. Ebenso bietet Cortility auch das Vertragsmanagement als Stand-alone-Anwendung an.

[www.cortility.de](http://www.cortility.de)



Wie beim klassischen Lego-Haus: Standard-Bausteine statt Individualentwicklungen werden in Zukunft die Grundlage der IT-Landschaft sein, meint SAP-Partner Cortility.

**cortility**   
IT & Energie

cortility unterstützt die Versorgungswirtschaft mit branchenspezifischen Software-Lösungen und Beratungsleistungen - im Fokus steht dabei das komplette SAP Portfolio für Stadtwerke und deren Rechenzentren. Die cortility Lösungen ermöglichen eine Kosten-/ Nutzen-optimierte Umsetzung aktueller und zukünftiger Erfordernisse

- zukunftsweisende Automatisierungs- bzw. Selbstlernende-Systeme
- flexible und intelligente Cloud-Lösungen
- branchenspezifische Software: SAP S/4HANA und SAP C/4HANA
- optimale Power für das Tagesgeschäft
- u. v. m.

**HIER STECKT ENERGIE DRIN!**

Besuchen Sie uns von 11.02.2020 - 13.02.2020  
in Essen auf der E-World 2020 - energy & water



Die cortility Experten begleiten Energieversorger in die zukünftige IT-Welt: ohne Standardisierung geht's nicht mehr.

Co-Aussteller: Eins A Kommunikation Agentur für Beratung und Umsetzung GmbH, Hannover – [www.eins-a-kommunikation.de](http://www.eins-a-kommunikation.de)

**cortility gmbh**

Am Hardtwald 11  
76275 Ettlingen

Telefon: +49 7243 590-0  
[info@cortility.de](mailto:info@cortility.de)  
[www.cortility.de](http://www.cortility.de)

Halle 3  
Stand 267